

Dokumente eines Befalls

Erster Brief

Liebe Amöben,

Ja, ich verstehe.
Mein Auge ist toll,
warm, kuschelig, wundervoll.

Doch ist euch bewusst,
ihr tut mir weh.

Ihr nistet euch ein,
macht es euch bequem,
und wollt nicht mehr gehn.

Das ist leider keine Option.
In diesem Haus eine Party zu feiern,
und danach in die Ecken zu reihern.

Ihr zerstört die Wände,
ihr spielt mit dem Licht,
hinterlasst euren Dreck,
und räumt ihn nicht weg.

Irgendwann muss es reichen.
Könnt ihr euch jetzt bitte schleichen?

Zweiter Brief

Liebe Hausbesitzerin,

vielen Dank für Ihre Nachricht.
Doch das stimmt alles gar nicht.
Wir würden das gern richtigstellen.

Wir haben uns das nicht ausgesucht.
Wir haben gar nicht selbst versucht,
in dieses Haus hier umzuziehen.

Wir wurden irgendwie hergebracht,
und haben dann bei uns gedacht:

„Im Grundzustand können wir das Haus nicht lassen,
wir müssen es unseren Bedürfnissen anpassen.“

Die Räume mussten größer sein,
drum rissen wir die Wände ein.
Es war zu kalt, wir waren am Frieren,
mussten die Heizung aktivieren.
Wir haben etwas zu fressen entdeckt,
die Verkabelung hat uns gut geschmeckt.
Es war zu dunkel, zu wenig Sicht,
deswegen brauchten wir mehr Licht.

Aber irgendwie passt es trotzdem nicht.

Ja, wir haben es versucht,
haben uns hier versteckt.
Doch nun haben wir erkannt,
für uns ist das Haus leider nicht perfekt.

Deshalb werden wir jetzt gehen.

Dankeschön,

Auf Wiedersehen.

Postkarte an die Hausbesitzerin

Liebe Hausbesitzerin,

uns geht es gut.

Wie geht es Dir?

Wir haben ein tolles neues Zuhause gefunden.

Eine Sandkiste auf einem Spielplatz,
in der jeden Tag viele Kinder spielen.

Oft bringen sie uns frisches Wasser
und bauen neue Burgen
oder graben neue Löcher.

Hier ist immer was los.

Wir möchten uns noch einmal
für Deine Gastfreundschaft bedanken.

Und wünschen Dir weiterhin
alles Gute!

Deine Amöben

Auftrag Hausrenovierung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erteile ich Ihnen den Auftrag zur Durchführung

der unten genannten Arbeiten.

Wände:

Wiederaufbau zur Herstellung des Originalzustands.

Elektroinstallationen:

Funktionswiederherstellung und ggf. Erneuerung der Leitungen.

Heizungsanlage:

Reparatur und ggf. Erneuerung der Leitungen.

Generalreinigung.

Mit freundlichen Grüßen,

Die Hausbesitzerin

Hausrenovierungsbericht

Sehr geehrte Hausbesitzerin,

das Objekt befand sich nach Vormietern in desaströsem Zustand.

Ziel war eine weitgehende Wiederherstellung des Originalzustands.

Phase 1 - Wände:

Wiederaufbau abgerissener Wände,

Löcher und Risse bei noch intakten Wänden verspachtelt.

Phase 2 - Elektroinstallationen:

Teilweise Kabel neu verlegt, falsche Verschaltungen korrigiert.

Weitere Überprüfung in ca. 6 Monaten empfohlen.

Phase 3 - Heizungsanlage:

System nach totaler Überhitzung gekühlt.
Teilweise Leitungen neu verlegt.

Phase 4 - Grundreinigung:
Gesamter Müll und Bauschutt entfernt.
Alle Bereiche gründlich desinfiziert.

Wir bedauern, Ihnen mitteilen zu müssen,
dass trotz aller Bemühungen der Originalzustand
nicht zur Gänze wiederhergestellt werden konnte.

Wir bedanken uns für den Auftrag
und Ihr Vertrauen!

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Renovierungsteam

Annonce

Für neu renoviertes Haus wird KEIN Nachmieter gesucht!

Haus mit ca. 2,4 cm Durchmesser, bestehend aus:

2 Kammern

1 verglaster Wohnraum

Automatisches Bewässerungssystem,
ferngesteuerte Außenjalousien,
Licht durchflutet,
neu verlegte Elektrik und Heizsystem.

Haus liegt zentral, aber ruhig.
Weitere Organe sind fußläufig bzw.

über direkten Bahnanschluss erreichbar.

Nach Problemen mit Vormietern
werden für das Haus
KEINE
neuen Mieter gesucht!

Es bleibt leer, von mir aus für immer!

Liebe Grüße,

Die Hausbesitzerin

Letzter Brief

Liebe Amöben,

ein letzter Brief von mir.

Ich mag euch nicht.

Ihr habt in meinem Auge gewütet,
euch vermehrt,
und meine Welt von innen nach außen gekehrt.

Schäden werden bleiben,
das lässt sich nun nicht mehr vermeiden.

Ich versuche geduldig zu sein,
doch die Aufräumarbeiten nehmen so viel Raum ein.

Abwarten lautet die Devise.
Ich warte und lasse Zeit vergehen,

übe mich im Däumchen drehen.

Die Renovierung schreitet voran.

Siehe da - da ist ein Licht,
zuvor sah ich das noch nicht.

Ist das von euch?
Habt ihr das hier gelassen?
Ich lasse mich davon erfassen.

Ich fühle es:
Eine neue Schicht,
ein neues Licht.

Das Licht behalte ich -

Euch nicht.

Liebe Grüße,

Eure Hausbesitzerin